

[Die Explosionen im besetzten Sewastopol ereigneten sich vor dem Luftangriffsalarm - soziale Medien](#)

28.01.2026

Explosionen in Sewastopol: Die Öffentlichkeit berichtet, dass sie vor der Bekanntgabe des Luftangriffsalarms stattfanden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Explosionen in Sewastopol: Die Öffentlichkeit berichtet, dass sie vor der Bekanntgabe des Luftangriffsalarms stattfanden.

Die öffentliche Gruppe Krymsky Vetr berichtet von Explosionen im besetzten Sewastopol, die vor der Bekanntgabe des Luftangriffsalarms zu hören waren.

Quelle: „Crimean Wind“, der sogenannte Gouverneur von Sewastopol Michail Raswoshajew, das russische Verteidigungsministerium

Einzelheiten: Laut „Krymskiy Vetr“ wurden die Explosionen in Sewastopol um 07.55 Uhr gehört, während die Besatzungsbehörden den Luftangriff um 7.57 Uhr ankündigten.

Krymskij Viter, wörtlich: „Nach unseren Beobachtungen ist dies der Fall, wenn die russischen Luftabwehranlagen getroffen werden.“

Einzelheiten: Razvozhayev sagte, dass nach seinen vorläufigen Informationen „2 Luftziele über dem Meer abgeschossen wurden“.

Gleichzeitig meldete das russische Verteidigungsministerium 75 angeblich abgefangene „ukrainische Drohnen“, darunter 23, die angeblich über der besetzten Krim und 6 über dem Schwarzen Meer neutralisiert wurden.

Nach Angaben des russischen Verteidigungsministeriums wurden in der Nacht die meisten Drohnen von der russischen Luftabwehr abgefangen 24.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 185

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.